

Antrag auf Nachteilsausgleich und evtl. Notenschutz bei Lese-Rechtschreibstörung

für den Schüler/ die Schülerin _____

Klasse _____

Klassenleitung _____

Grundlage des Antrags ist eine vorliegende diagnostizierte

- ☐ isolierte Lesestörung
- ☐ isolierte Rechtschreibstörung
- ☐ kombinierte Lese-Rechtschreib-Störung

Auf der Grundlage der vorliegenden Diagnostik stellen wir als Erziehungsberechtigte einen Antrag auf (Mehrfachnennung ist möglich)

- ☐ Bewilligung eines Nachteilsausgleichs (wird nicht im Zeugnis vermerkt nach § 33 BaySchO)
- ☐ Bewilligung von Notenschutz (Hinweis im Zeugnis nach § 34 BaySchO)

(Ein Verzicht auf Notenschutz ist spätestens innerhalb der ersten Woche nach Beginn eines neuen Schuljahres schriftlich zu erklären (BaySchO § 36 (4) Satz 2.)

(Ort, Datum)

(Unterschrift der Eltern)

Telefonnummer der Eltern für eventuelle Rückfragen: _____

Anlage: Gutachten/ diagnostischer Bericht